



Förderprogramm «Jungwaldpflege⁺»

Gemeinsam für den Wald der Zukunft

Damit Ihr Wald auch für kommende Generationen gesund und widerstandsfähig bleibt, unterstützt Sie der Kanton Bern ab dem 1. Januar 2026 mit dem neuen Förderprogramm «Jungwaldpflege⁺».

In der Jungwuchsphase können Sie als Waldbesitzerin oder Waldbesitzer die Entwicklung Ihres Waldes aktiv lenken. Mit gezielten Massnahmen helfen Sie Ihrem Wald, sich an die zukünftigen klimatischen Bedingungen anzupassen. Mit dem Förderprogramm «Jungwaldpflege⁺» unterstützt Sie der Kanton Bern dabei. Erhalten Sie den Wert Ihres Waldes – als Rohstofflieferant, Kohlenstoffspeicher, Lebensraum für Fauna und Flora sowie als Erholungsort.

Gestaltungsspielraum und Entscheidungsfreiheit

Das Programm «Jungwaldpflege+» lässt Ihnen viel Spielraum. Sie entscheiden, wann und wie Sie eingreifen möchten. Sei es nach einer Holzernte oder um auf bereits entstandene Schäden zu reagieren. Sie kriegen Unterstützung, wenn Sie Naturverjüngung erhalten und fördern, neue, standortgerechte Baumarten einbringen oder die bereits vorhandene Verjüngung pflegen. Wer seltene Baumarten fördern möchte oder die jungen Bäume vor starkem Wildtiereinfluss schützen muss, kann zudem eine Zusatzoption wählen.

Das Förderprogramm bietet zwei Optionen an: Eine, bei der Sie als Waldbesitzerin oder Waldbesitzer die Trägerschaft selbst übernehmen können. Und eine, bei der die Trägerschaft bei einem Forstbetrieb oder Waldunternehmen liegt.

Pauschalen für erzielte Wirkung

Die finanzielle Unterstützung erfolgt über Pauschalen, die für Massnahmen-gruppen ausbezahlt werden. Das heisst, es werden keine einzelnen Mass-nahmen finanziell unterstützt. Damit steht nicht die einzelne Massnahme im Vordergrund, sondern die erwünschte Wirkung. Die finanzielle Unterstüt-zung über Pauschalen belohnt somit effiziente und zielgerichtete Lösungen.

Wirtschafts-, Energie
und Umweltdirektion
Amt für Wald
und Naturgefahren

Laupenstrasse 22
3008 Bern

+41 31 633 50 20

wald@be.ch
www.be.ch/wald



Begleitung durch Forstfachpersonen

Das Programm sieht vor, dass Sie von einer Forstfachperson beraten und begleitet werden. Sie stellt sicher, dass die Massnahmen im Sinn des Förderprogramms geplant werden. Entscheiden Sie sich zudem dafür, dass die Trägerschaft von der Organisation der Forstfachperson übernommen werden soll, können Sie von einem vollumfänglichen Service profitieren.

Ist mein Waldstück geeignet?

Ob Ihr Waldstück geeignet ist, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Erste Hinweise geben Ihnen diese Fragen:

- Möchten Sie in Ihrem Wald Holz ernten oder gibt es bereits Schäden?
- Möchten Sie Ihre Waldparzelle neu begründen oder die bestehende Verjüngung auf die zukünftigen klimatischen Bedingungen ausrichten?
- Sind Sie bereit, Ihren Wald aktiv zu bewirtschaften und langfristig in seine Entwicklung zu investieren?

Wenn Sie mehrere Fragen mit «Ja» beantworten, melden Sie sich bei einer Forstfachperson auf der [Liste](#). Sind Sie noch unsicher und wünschen eine allgemeine Beratung, dann kontaktieren Sie gerne Ihren Revierförster / Ihre Revierförsterin. Sie finden die zuständige Person mithilfe der [Förstersuche](#).

Haben Sie sich für die Nutzung des Förderprogramms entschieden? Dann können Sie die Zielsetzung Ihres Waldes festlegen. Die Forstfachperson übernimmt anschliessend die auf Ihre Zielsetzung abgestimmte Massnahmenplanung und fachliche Begleitung der Umsetzung.

Am Programm teilnehmen – so geht's

1. Forstfachperson kontaktieren
2. Zielsetzung festlegen
3. Massnahmen planen lassen
4. mit der Umsetzung beginnen
5. schrittweise Beiträge erhalten



Liste der Forstfachpersonen

Wirtschafts-, Energie
und Umweltdirektion
Amt für Wald
und Naturgefahren

Laupenstrasse 22
3008 Bern

+41 31 633 50 20

wald@be.ch
www.be.ch/wald